

Vielfalt in der Stiftung Haus Lindenhof



Vielfältige Lebensformen und christliche Unternehmenskultur

Wie geht das in der Stiftung Haus Lindenhof zusammen?

Menschen sind vielfältig. Sie unterscheiden sich in ihrer kulturellen und religiösen Zugehörigkeit, in Geschlecht, Lebensform, sexueller Identität, Alter, Weltanschauung, körperlichen Merkmalen, sozialem Status, Bildung und vielem mehr. Jeder Mensch ist so wie er ist – einzigartig.

Daher betrachten wir die Fülle menschlichen Lebens als Bereicherung und wissen zugleich: Sie ist Herausforderung und will gestaltet sein. Und das betrifft nicht nur unser Handeln nach außen, sondern auch nach innen. Die konkrete Frage ist: wie gehen wir als Stiftung Haus Lindenhof mit der Vielfalt unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter um?

Muss man sich bei der Stiftung Haus Lindenhof zum christlichen Glauben bekennen, um dort arbeiten zu können? Was geschieht, wenn ich aus der Kirche austrete? Kann ich offen zu meiner Homosexualität stehen? Wir versuchen hier, auf diese und mehr Fragen, eine Antwort zu geben. Kurz und verständlich.

Der Diskurs um vielfältige Lebensformen in der Stiftung Haus Lindenhof ist nie abgeschlossen. Der Dialog miteinander zu den Themen Religion, Spiritualität, Werte, Menschenbild und Unternehmenskultur ist Teil unserer Fachlichkeit und soll mit vorliegender Broschüre gefördert werden.

Wir laden alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein, das vielfarbige Miteinander gemeinsam zu gestalten.



Jürgen Kunze
Vorstand



Hermann Staiber
Vorstand



In aller Kürze: Was gilt in der Praxis?

Hier finden Sie Antworten auf Fragen, die uns gestellt werden. Natürlich erhebt diese Zusammenstellung keinen Anspruch darauf, vollständig zu sein. So werden in Zukunft sicher noch weitere Aspekte hinzukommen.



Dürfen nur Katholiken bei der Stiftung Haus Lindenhof arbeiten?

Nein. In religiöser und weltanschaulicher Vielfalt zusammen zu arbeiten, sehen wir als eine Stärke der Stiftung Haus Lindenhof. Nur so ist es möglich, unseren Auftrag in einer pluralen Welt zu erfüllen. Wichtig sind die innere Einstellung und das tatsächliche Handeln aller Mitarbeitenden.

Daher ist die Anstellung von Menschen ohne Konfession oder mit anderer Religionszugehörigkeit je nach Aufgabe und Funktion möglich.

Von Mitarbeitenden ohne ein christliches Bekenntnis erwarten wir ebenso die Bereitschaft, die ihnen übertragenen Aufgaben im Sinne der Kirche zu erfüllen sowie unsere Werte zu leben und mitzutragen.



Was gilt für mich als Führungskraft in der Stiftung Haus Lindenhof?

Führungskräften kommt eine besondere Verantwortung für die christliche Prägung der Stiftung Haus Lindenhof zu. Daher müssen diese in der Regel katholisch oder Mitglied einer der anderen christlichen Kirchen oder Gemeinschaften im Bekenntniskreis der ACK sein.



Ich will mich scheiden lassen. Muss ich jetzt um meinen Arbeitsplatz fürchten?

Nein. Eine Scheidung hat keine arbeitsrechtlichen Konsequenzen.

Ich bin geschieden und möchte wieder heiraten. Habe ich dann noch eine Chance in der Stiftung Haus Lindenhof?

Wenn jemand wieder heiratet, ist dies kein Hinderungsgrund für die Anstellung oder Weiterbeschäftigung. Für die Stiftung Haus Lindenhof ist vielmehr eine Haltung des Vertrauens und Respekts vor der persönlichen Lebensführung der Mitarbeitenden wichtig.



**Ich bin homosexuell.
Ich lebe in einer gleichgeschlechtlichen
Partnerschaft.
Ist das mit einer Anstellung bei der
Stiftung Haus Lindenhof vereinbar?**

Homosexuelle Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter gehören selbstverständlich zu unserer Dienstgemeinschaft. Das gilt auch für jene, die in einer Zivilehe leben. Diese ist kein Hinderungsgrund für eine Anstellung oder Weiterbeschäftigung.



Ich bin aus der Kirche ausgetreten. Was jetzt?

Wenn Sie einen Kirchenübertritt oder -austritt in Erwägung ziehen, empfehlen wir, vor diesem Schritt mit Ihrem Dienstvorgesetzten zu sprechen. Wichtig ist die Frage, ob Sie die Ziele und Werte der Stiftung Haus Lindenhof weiter mittragen können und sie nach außen vertreten werden.

Kann ich (wieder) in die Kirche eintreten? Wie geht das?

Ein (Wieder-)Eintritt in die Kirche ist immer möglich. Wenn Sie dies wollen, wenden Sie sich bitte an den zuständigen Pfarrer oder Seelsorger Ihres Vertrauens. Hier erhalten Sie die notwendige Unterstützung.



Kann jetzt jeder und jede in der Stiftung Haus Lindenhof arbeiten? Jetzt wird alles beliebig?

Es ist uns bewusst: Vielfalt ist nicht von vornherein gut. Wer menschenfeindliche, rassistische oder erniedrigende Meinungen vertritt, die Grundwerte unserer Gesellschaft, beispielsweise Autonomie und Freiheit jedes Menschen verachtet oder Kirche und Religion verhöhnt, kann nicht bei der Stiftung Haus Lindenhof arbeiten.

Was ist das Fundament, auf dem wir bauen?

In der Heiligen Schrift finden wir bereits im Alten Testament beim Propheten Jesaja aus Gottes Mund ein wunderbares Wort der Liebe und Würde für den Menschen:

*Fürchte dich nicht, ich habe dich erlöst, ich habe dich bei
Deinem Namen gerufen: Du bist mein!
Ich bin dein Gott, ich bin dein Retter.
Weil du in meinen Augen teuer und wertvoll bist und weil ich
dich liebe. Ich bin immer bei dir.*

nach Jes. 43,1-3

Gottes Liebe gilt allem, was er geschaffen hat.
Seine Liebe ist bedingungslos und verheißt Freiheit.
Sie gilt jedem Menschen.
Auf dieser Basis des Evangeliums schöpfen wir Kraft für
unsere Arbeit und für unser Miteinander.

Welche Werte sind uns wichtig?

Wir treten ein für Menschenwürde, Selbstbestimmung und Respekt vor allen Menschen, ungeachtet ihrer Religion, Rasse, Geschlecht und Lebensart.
Wir sind Teil einer Gesellschaft, die inklusiv und solidarisch denkt.

Wie sieht unsere Unternehmenskultur aus?

Handlungsleitend sind für uns die folgenden vier Grundsätze, die in den Grundlagen der Stiftung Haus Lindenhof beschrieben sind:

1. Wir sind alle für die Menschen da, die sich uns anvertrauen. Wir setzen uns engagiert und parteiisch für sie ein, damit sie „ein Leben in Fülle“ haben (Joh 10,10).
2. In den Diensten und Einrichtungen wird Arbeit von hoher Qualität erbracht.
3. Die Menschen in der Stiftung Haus Lindenhof begegnen sich mit gegenseitiger Achtung und Wertschätzung.
4. Der Auftrag zur Wahrung der Schöpfung hat einen hohen Stellenwert. Deshalb fördern wir ökologisches Handeln.

Haben Sie noch Fragen oder Unsicherheiten?

Wenden Sie sich bitte an:

- Arbeitskreis Christliche Kultur
(Kontakt über den Fachvorstand)
- Seelsorgebeauftragten in den Bereichen
- pastorale/theologische Fachkräfte für die Einrichtungen und Dienste
- Schlüsselpersonen Seelsorge in den Einrichtungen und Diensten
- Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit

Herausgeber:
Stiftung Haus Lindenhof
Direktor Jürgen Kunze, V.i.S.d.P.
Lindenhofstraße 127
73529 Schwäbisch Gmünd
E-Mail: info@haus-lindenhof.de
www.haus-lindenhof.de



Die Stiftung Haus Lindenhof ist Teil der Caritas. Wir freuen uns, dass wir für „Vielfalt in der Stiftung Haus Lindenhof“ Inhalte aus der Broschüre „Caritas in Vielfalt“ übernehmen konnten. „Caritas in Vielfalt“ hat der Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V. im Jahr 2018 veröffentlicht.

Autoren: Oliver Merkelbach, Dr. Dorothee Steiof, Thomas Wilk
Redaktion: Johannes Blaurock, Jürgen Kunze, Katharina Stumpf
Fotos (agenturfotos – mit Models gestellt): iStockphoto
Gestaltung: Wolfgang Strobel, Nürtingen, info@agentur-strobel.de